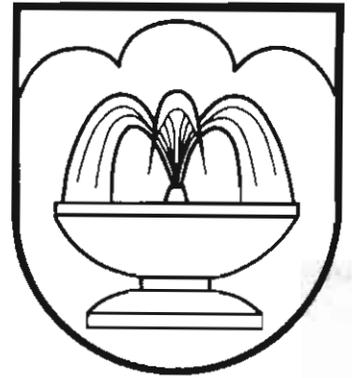


Mitteilungsblatt

Gemeinde Bad Ditzenbach

Ortsteile Auendorf
Bad Ditzenbach
Gosbach



Herausgeber : die Gemeinde. Druck und Verlag : Verlagsdruckerei Uhingen,
Inh. Oswald Nussbaum, 7336 Uhingen, Zeppelinstraße 37, Tel. (07161) 3 20 19.
Verantwortlich f.d. aml. Teil : Bürgermeisteramt; f.d. übrigen Teil : Oswald Nussbaum.

16. Jahrgang

Donnerstag, den 3. Mai 1990

Nr. 18

Amtliche Bekanntmachungen

Aus der Gemeinderatssitzung vom 26. April 1990

Ortsumgehungsstraße für Gosbach ist notwendig

Der Gemeinderat schwankt nicht in seiner Forderung, die Wohngebiete entlang den Ortsdurchfahrten Drackensteiner Straße, Wiesensteiger Straße und Unterdorfstraße durch eine Ortsumfahrungsstraße zu entlasten.

Es ist keineswegs so, daß der UVA als übergeordnete Instanz mit seiner Ablehnung auch das endgültige Aus bestimmt hätte. Es hat lediglich der zuständige beschließende Ausschuß des Kreistags entschieden, daß die Umgehungsstraße Gosbach nicht vom Landkreis Göppingen gebaut werde.

Die Notwendigkeit zu einer Verkehrsentslastung auf der Ortsdurchfahrt bleibt unverändert die gleiche. In einem Beratungsgespräch mit dem Gemeinderat hat Professor Martin Stockburger, ein erfahrener Städte- und Dorfplaner, bestätigt, daß den Anwohnern an der Ortsdurchfahrt Gosbach mit kosmetischen Kniffen nicht zu helfen sei. Mit der Aufstellung einer Laternenleuchte hier und dem Einbau einer Straßerverengung dort sei nichts zu bewirken, wenn nicht zusätzlich der Verkehr verringert, also über eine Entlastungsstrecke abgeleitet werde.

Herr Stockburger stellt sich die Lösung des Problems über eine Entlastungsstraße, anstatt über eine reine Ortsumgehungsstraße, vor. Er meint, daß die Trassierung dieser Entlastungsstraße sehr verantwortungsvoll und gefühlvoll in die Landschaft hineingelegt werden müsse, um auch den Belangen der Gegner dieser Straße und der Naturschützer entgegenzukommen. Er glaubt aus seiner Sicht als Planungsfachmann, daß dies möglich und vertretbar sei. Für den Ortsteil Gosbach, der in seiner gewachsenen Siedlungsform ein langgestrecktes Straßendorf sei, müsse dies auch zur Schaffung lebens- und liebenswerter Wohnverhältnisse getan werden. Bei der Entstehung der Straßendorfer habe man noch auf, neben und über die Straße leben und mit den Nachbarn zusammenleben können. Dies sei erst durch den Verkehr in der Zeit nach dem letzten Krieg unmöglich und unerträglich geworden. Wer den Sinn eines Straßendorfes mit seiner Lebensform richtig erkenne, müsse zur Verbesserung der Lebensqualität bei der Verringerung des Verkehrs ansetzen. In dieser Gesamtbetrachtung biete sich als Lösung die Schaffung einer Entlastungsstraße an.

Der Gemeinderat sieht seine Absichten zur Verbesserung der Wohn- und Lebensverhältnisse für die Gosbacher durch die Ideen von Professor Stockburger gut vertreten. Er wurde gebeten, der Gemeinde ein Angebot zur Übernahme der Planungsarbeiten zu machen.

Er wird außerdem auch seine Dienste anbieten, für Auendorf und Gosbach Wohngebiete zu planen.

Über die Finanzierung der Entlastungsstraße Gosbach will der Gemeinderat eine Entscheidung treffen, wenn erste Entwürfe vorliegen.

Kein totaler Landschaftsschutz

Der Gemeinderat ist nicht damit einverstanden, daß die gesamten Markungsflächen von Auendorf, Bad Ditzenbach und Gosbach durch eine neue Verordnung des Landratsamts Göppingen als untere Naturschutzbehörde unter Landschaftsschutz gestellt werden sollen. Zu dem Entwurf des Landratsamts macht die Gemeinde einen Gegenvorschlag:

Die seitherigen Landschaftsschutzgebiete innerhalb des Gesamtgemeindegebietes können zu einem einheitlichen Schutzgebiet mit gleichem Verordnungstext zusammengefaßt werden. Der Gemeinderat will damit Rechtsgleichheit innerhalb der Gemeinde unterstützen, allerdings lehnt der Gemeinderat den Verordnungstext ab, soweit hier radikale Verbotsbestimmungen und unzumutbare Genehmigungsvorbehalte für die Grundstücksnutzung durch Eigentümer und Landwirte vorgesehen sind. Insoweit schließt sich der Gemeinderat weitgehend den Einwendungen gegen den Verordnungsentwurf durch das Landwirtschaftsamt an.

Außerdem beantragt die Gemeinde, bei der Abgrenzung der Landschaftsschutzgebiete die inzwischen bebauten Ortslagen, sowie die für eine bauliche Nutzung vorgesehenen Ortsrandlagen, zu berücksichtigen, also nicht erst in das Landschaftsschutzgebiet einzubeziehen. Dies gilt in Gosbach z.B. für das Sportgebiet "Mühlwiesen", wie auch der Lage westlicher Ortsrand bis zur Autobahn des Albstiegs. Diese Bereiche waren übrigens auch schon vom Landratsamt in seinem Gesamtentwurf ausgeklammert worden. Dabei soll es verbleiben.

Der Gemeinderat behält sich vor, zu einem geänderten und nach den Wünschen der Gemeinde angepaßten neuen Entwurf einer Verordnung über Landschaftsschutzgebiete erneut Stellung zu nehmen.

Keine Stimme für einen Übungsschießplatz

In einem Brief vom 08.09.1989 an den Landesjagdverband weist das Landwirtschaftsministerium auf die Möglichkeit hin, im Bereich der seitherigen Erddeponie "Krähensteig" eine Schießanlage für Jäger mehrerer Kreisjägersvereinigungen im Mittleren Neckarraum herzustellen.

Da gab es für den Gemeinderat nichts zu diskutieren. Eine derart lärmemissionsbelastete Anlage, wie sie vom Ministerium selbst bezeichnet wird, findet nicht die Unterstützung auch nur eines Gemeinderats.

Die Gemeinde gratuliert

aus dem Ortsteil Auendorf

Frau Pauline Neubrand, Krügerstraße 20,
am 8. Mai zum 84. Geburtstag

aus dem Ortsteil Bad Ditzenbach

Herrn Gerhard Scholz, Auendorfer Straße 8,
am 4. Mai zum 82. Geburtstag

Herrn Friedrich Müller, Auendorfer Straße 8,
am 4. Mai zum 71. Geburtstag

Herrn Hermann Kraus, Hauptstraße 87,
am 5. Mai zum 72. Geburtstag

Fundsache

Am Sonntag ist ein kleiner Wellensittich (grau/gelb) in der Schillerstraße zugeflogen. Anzufragen bei Spengler, Tel. 07334/3141.

1 rotes Schlüsselmäppchen

Problemmüll-Sammelaktion

Sammlung von schadstoffhaltigen Abfällen (Problemmüllsammmlung I/90)

Halbvolle Farbeimer, verunreinigte Verdünnungen, verbrauchte Batterien, Reste von Reinigungsmitteln, Insektenvertilger und, und, und ...

Im Haushalt kommt so einiges zusammen, was wegen umweltschädlicher Inhaltsstoffe besser getrennt vom übrigen Hausmüll gehalten werden sollte. Dazu führt das Landratsamt Göppingen vom 02.05.1990 - 26.05.1990 wieder eine kreisweite Sammlung von schadstoffhaltigem Hausmüll (Problemmüll) durch. An 21 Tagen werden insgesamt 98 Standorte angefahren. Im Einsatz sind zwei Spezialfahrzeuge, die mit 4 Mann Fachpersonal besetzt sind. Der **Terminplan** der Sammlung wurde **gegenüber den Vorjahren** wesentlich **verändert**. Die **Sammelzeiten** liegen **nun** in den **Feierabendstunden** und **am Samstag**. Damit soll vor allem auch Berufstätigen Gelegenheit gegeben werden, an der Sammlung teilzunehmen.

Folgende Stoffe werden angenommen:

- Arzneimittel
- Batterien (Auto- und Haushaltsbatterien)
- Farb- und Lackreste
- Hobby- und Laborchemikalien
- Leuchtstoffröhren
- Lösungsmittelhaltige Produkte (z.B. Verdüner, Klebstoff, Fugendichtungsmittel)
- PCB-haltige Kondensatoren aus Leuchtstoffröhren
- Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel
- Quecksilberhaltige Meß- und Schaltinstrumente (z.B. Thermometer)
- Reinigungs-, Pflege- und Desinfektionsmittel (z.B. Allzweckreiniger, Sanitärreiniger, Metallputzmittel, Entkalker)
- Spraydosen mit Restinhalt

Diese Problemabfälle können **kostenlos** abgegeben werden. Problemabfälle aus Gewerbebetrieben werden **nicht** angenommen!

Damit ein reibungsloser Verlauf der Sammlung gewährleistet ist und unnötige Wartezeiten vermieden werden, sollten bei der Anlieferung folgende Punkte beachtet werden:

- Die Abfälle dürfen nicht bereits vor Eintreffen der Sammelfahrzeuge am Sammelplatz abgestellt werden. Jeder, der das tut, handelt im hohen Maße verantwortungslos, denn die z.T. hochgiftigen Stoffe können für spielende Kinder lebensgefährlich werden.
- Die Abfälle müssen verschlossen und nach Möglichkeit in den Originalverpackungen angeliefert werden. Anliefergefäße werden nicht zurückgegeben!
- Auf allen Gefäßen muß der jeweilige Inhalt bezeichnet sein.
- Verschiedene Stoffe, insbesondere Flüssigkeiten, dürfen nicht miteinander vermischt werden.
- Die Abfälle dürfen nicht von den Anlieferern selbst in die bereitgestellten Sammelbehälter geworfen werden. Sie müssen erst durch das fachkundige Begleitpersonal geprüft werden.
- Nachbarn sollten sich nach Möglichkeit zu Fahrgemeinschaften entschließen.

Schadstoffhaltige Abfälle bergen ein erhebliches Gefährdungspotential für unsere Umwelt, wenn sie nicht getrennt vom "normalen" Hausmüll entsorgt werden.

Jeder, der sich an der Problemmüllsammmlung beteiligt, leistet also einen aktiven Beitrag zum Umweltschutz.

Terminplan Problemmüllsammmlung I/90

Bad Ditzenbach, 25.05.1990:

16.40 - 17.30 Uhr Parkplatz beim Friedhof

-Auendorf, 25.05.1990:

16.00 - 16.25 Uhr Platz vor der Volksbank
an der Göppinger Straße

-Gosbach, 25.05.1990:

17.45 - 18.25 Uhr Platz vor der Turnhalle
an der Hiltenburgstraße

Zebrastreifen, rotes Licht Sonderaktion der Polizeidirektion

"Zebrastreifen, rotes Licht - nur die Rowdies halten nicht!"

Sonderaktion der Polizeidirektion im 2. Quartal

Fußgänger sind bei Unfällen besonders gefährdet, denn sie haben keine "Knautschzone" und erleiden somit bei einer Kollision mit einem Fahrzeug häufig schwere oder gar lebensgefährliche Verletzungen. Auch sind es meistens Kinder und ältere Leute, die zu Fuß in unserem dichten Straßenverkehr in Unfällen verwickelt sind. Und gerade diese Personengruppen können die Gefahren im Straßenverkehr nicht oder nicht mehr richtig einschätzen. Aber auch Fußgänger wie "Du und ich" sind beim Überqueren der Straßen oftmals unachtsam. Sei es, weil man in Gedanken ganz irgendwo anders ist oder in aller Eile noch etwas erledigen möchte. Um Fußgängerunfälle zu verhindern, wird die Polizeidirektion Göppingen deshalb in den nächsten drei Monaten eine verstärkte Überwachung der "Fußgängerüberwege" und "Fußgängerfurten" - also Stellen, wo Fußgänger stets frei Bahn haben - durchführen. Denn an "Fußgängerüberwegen bzw. Zebrastreifen" dürfen Kraftfahrer nur mit angemessenem Tempo heranzufahren, um stets rechtzeitig bremsen zu können, falls jemand zu Fuß die Seite wechseln will. Verstößt ein Fahrzeuglenker gegen dieses Gebot der Straßenverkehrsordnung, wird gegen ihn ein Ordnungswidrigkeiten-Verfahren eingeleitet, das ein Bußgeld von 100,- DM und vier Punkte in der Flensburger Kartei vorsieht.

Bei den "Fußgängerfurten" überwacht die Polizei, ob die Lenker das Rotlicht der Ampeln auch beachten. Ein Verstoß gegen diese Regelung der StVO würde ebenfalls ein Bußgeld von ebenfalls 100,- DM sowie drei Punkte bedeuten. Aber nicht nur auf das Verhalten der Fahrzeuglenker will die POLIZEI ein besonderes Augenwerfen, sondern auch auf das der Fußgänger. Denn häufig ist zu beobachten, daß Fußgänger nur wenige Meter von dem zu ihrem Schutz angelegten Zebrastreifen entfernt die Fahrbahn überqueren oder an Fußgängerfurten gar das Rotlicht völlig ignorieren. So ereignete sich am 26. März auf der Gartenstraße in Geislingen ein Verkehrsunfall, wobei ein 6jähriges Mädchen schwere Verletzungen erlitt. Das Kind war unmittelbar nach einem Zebrastreifen auf die Straße gelaufen und von einem in Richtung Ulm fahrenden Pkw erfaßt worden.

Daß sich eben kleine Kinder nicht immer an die Regeln des Straßenverkehrs halten, sondern spontan und impulsiv reagieren, zeigt auch ein weiterer Verkehrsunfall, der am 01. April in Gingen/Fils passierte. Ein 7jähriger Junge ging auf dem rechten Gehweg der Hindenburgstraße und sprang unvermittelt auf die Fahrbahn. Ein in Richtung Geislingen fahrender Pkw konnte nicht mehr rechtzeitig anhalten und erfaßte den Knaben, der dabei leicht verletzt wurde.

Die Polizeidirektion Göppingen appelliert deswegen an alle Verkehrsteilnehmer, "stehen Sie mit dem Fußgänger auf gutem Fuß" und denken Sie daran:

1. Als Kraftfahrer müssen Sie einfach mit unberechenbaren Reaktionen und Fehlern dieser schwachen Verkehrsteilnehmer rechnen.

Stellen Sie daher ihre Fahrweise darauf ein und verringern Sie die Geschwindigkeit, denn die erlaubten 50 km/h innerhalb von Ortschaften können dann vielleicht schon zu schnell sein. Halten Sie notfalls an.

2. Nähern Sie sich als Fahrzeuglenker stets mit mäßiger Geschwindigkeit einem Zebrastreifen und halten Sie bei Rotlicht stets an.
3. Seien Sie stets ein Vorbild!
Erwachsene Fußgänger sollten den Jüngeren mit gutem Beispiel vorangehen und nicht etwa bei "rot" die Straße überqueren. Denn die Kleinen tun das, was ihnen die Großen zeigen.
4. Für Fußgänger gilt weiter: "Nicht immer der kürzeste Weg ist auch der sicherste!" Fußgänger sollten daher grundsätzlich die Fahrbahn nur an für sie besonders gesicherten Stellen überqueren. Und das sind "Zebrastreifen" und "Fußgängerampeln".
5. Ebenso wichtig ist eine gemeinsam aufgebaute Verkehrserziehungsarbeit von Elternhaus und Polizei. Üben Sie also mit Ihrem Kind im Verkehrsraum und zeigen Sie ihm die Gefahren des Straßenverkehrs auf.

Wasserschutzgebiete (Teil III)

Für jedes Wasserschutzgebiet wird eine Schutzgebietsverordnung erlassen. Die darin genannten Verbote und Einschränkungen gelten landesweit einheitlich. Darüber hinaus gilt seit 01.01.1988 die Schutzgebiets- und Ausgleichsverordnung (SchALVO), die verschärfte landwirtschaftliche Bewirtschaftungsmaßnahmen für alle Schutzgebiete gleichermaßen regelt. Durch diese verschärften Schutzbestimmungen entstehen dem Landwirt Nachteile, die durch das Land im Regelfall mit einem Pauschalbetrag ausgeglichen werden. So ist das Aufbringen von Jauche, Gülle, Silagesickersaft, Abwasser, Klärschlamm, Fäkalien und ähnlichen Stoffen in Zone I und II eines Schutzgebiets ganzjährig verboten. In allen Schutzzonen darf ganzjährig kein Dauergrünland umgebrochen werden. Nur von Oktober bzw. November bis Februar ist es in den Zonen II und III erlaubt, Festmist aufs Ackerland auszubringen und mit handelsüblichem stickstoffhaltigem Dünger zu düngen. Der Einsatz von Pflanzenbehandlungsmitteln ist in Zone I verboten, in Zone II und III nur nach Maßgabe eines "Positivkatalogs" erlaubt, in dem die zulässigen, teuren Pflanzenbehandlungsmittel festgeschrieben sind.

Straßenbau, Abwasserbeseitigung und die Errichtung baulicher Anlagen sind in Zone I und II durchweg verboten. In Zone III werden besondere Anforderungen gestellt. Bestehende Anlagen in Wasserschutzgebieten genießen "Bestandsschutz", der aber an Auflagen gebunden werden kann. In Ausnahmefällen besteht die Möglichkeit einer Befreiung von den Schutzverordnungen. Ein entsprechender Antrag ist beim Landratsamt zu stellen.

Der Schutz des Grundwassers kann nicht allein Aufgabe der Behörden sein. Jeder Bürger kann und muß seinen Teil dazu beitragen. Das tägliche Leben bietet viele Gelegenheiten hierzu. Sei es bedarfsgerechtes biologisches Düngen und der Verzicht auf Pflanzenbehandlungsmittel bei der Gartenarbeit, sei es die Abgabe von Chemikalien bei der Problemstoffsammlung des Landkreises. Motorwäsche und Ölwechsel läßt man am besten im Fachbetrieb durchführen. Besonders viele Ansatzpunkte gibt es im Haushalt: Produkte mit dem blauen Umweltengel sind anderen vorzuziehen, Waschmittel sind in sparsamer Dosierung ebenso wirksam. Der altbewährte Gummisauger beseitigt Verstopfungen im Abfluß oft besser als chemische Mittel, die das Wasser belasten.

Nur wenn alle aktiv durch umweltbewußtes Verhalten zum Schutz des Grundwassers beitragen, kann unser "Lebensmittel Nr. 1" für die nachfolgenden Generationen erhalten werden.

Weitere Auskünfte erteilt das Landratsamt unter der Telefonnummer 07161/202-305 oder 202-360.

Landratsamt

Deutsches Rotes Kreuz

Kreisverband Göppingen



DRK bietet Schwesternhelferinnenkurs an
Angenommen, ein Familienmitglied oder jemand aus der Nachbarschaft wird krank oder verletzt sich. Können Sie helfen?

Eine Situation, die jeder von uns erleben kann, jeden Tag. Natürlich wollen wir helfen, aber wie?

Werden Sie Schwesternhelferin im Roten Kreuz. Lernen Sie, Kranken und Verletzten zu helfen, lernen Sie, wie man sie pflegt und betreut.

Mit einer Ausbildung, wie sie Tausende Frauen vor Ihnen durch das Rote Kreuz erfahren haben. Machen Sie mit, wenn Sie gesund und zwischen 17 und 55 Jahre alt sind.

In einem 10tägigen Vorbereitungslehrgang erteilen erfahrene Ärzte und Schwestern den theoretischen Unterricht und bereiten die zukünftigen Schwesternhelferinnen auf das 110stündige Krankenhauspraktikum vor. Danach kommen die Teilnehmerinnen zu einem zweitägigen Abschlußlehrgang zusammen, der dem Erfahrungsaustausch und der Vertiefung des Gelernten dient.

Bei der Schwesternhelferinnenausbildung handelt es sich nicht um eine Berufsausbildung. Sie ermöglicht aber die qualifizierte Mitarbeit bei pflegerischen Aufgaben.

In der Gemeinschaft mit anderen, die sich zur Schwesternhelferin ausbilden lassen, lernen Sie zudem Menschen kennen, vielleicht auch neue Freunde?

Der DRK Kreisverband Göppingen führt in der Zeit vom

15. Juni bis 15. Juli 1990 in Geislingen

einen **Schwwesternhelferinnen-Wochenendlehrgang** (Freitagabend-Samstag-Sonntagvormittag) durch.

Auskunft und Anmeldung zum kostenlosen Schwesternhelferinnen Kurs:

Deutsches Rotes Kreuz,

7320 Göppingen, Eichertstraße 1, Tel. 07161/673928.

Sprechtag der Techniker-Krankenkasse

Der nächste Sprechtag der Techniker-Krankenkasse findet am Dienstag, dem 08.05.90, von 13.30 bis 17.30 Uhr in Geislingen, Brüningsstraße 2, statt

Frauen- und Kinderhilfe Göppingen e.V.

Haus für mißhandelte Frauen und deren Kinder;

Aufnahme und Beratung, Telefon 07161/72769, Postfach 426.

Ärztlicher Notfalldienst

Von Samstag, 05.05., 12.00 Uhr, bis Sonntag, 06.05., 22.00 Uhr:
Dr. Straub, Wiesensteig, Telefon 07335/6666

Notfalldienst der Apotheken

Vom 05. bis 11. Mai 1990: **Apotheke Deggingen**



Sozialstation Oberes Filstal

Telefon 07334/89 89

Sonntagsdienst am 05. (06.05.90):

Schwester Doris Dautel, telefonisch zu erreichen von 13.00 bis 14.00 Uhr, Telefon 07333/6751

Kirchliche Mitteilungen

Katholische Kirchengemeinde Bad Ditzgenbach

Gottesdienste vom 05. bis 12. Mai 1990

Samstag, 05. Mai - Godehard, Bischof von Hildesheim

14.00 Uhr Beichtgelegenheit

19.00 Uhr Sonntag-Vorabendmesse,

Hl. Messe für Berta Wagner und Ferdinand Wagner

Sonntag, 06. Mai - 4. Sonntag der Osterzeit

9.00 Uhr Meßfeier mit Predigt

14.30 Uhr Tauffeier

19.00 Uhr Maiandacht in der Kirche

Montag, 07. Mai

19.00 Uhr gestiftete Jahrtagsmesse für Ida Kistenfeger m. Angeh.

Dienstag, 08. Mai - Selige Ulrika Nisch, Ordensfrau in Hegne

19.00 Uhr gestiftete Jahrtagsmesse für Eugen und Maria Bucher mit Sohn Eugen

Mittwoch, 09. Mai

19.00 Uhr Hl. Messe für verstorbene Angehörige

Donnerstag, 10. Mai

7.45 Uhr Schülergottesdienst, Hl. Messe nach Meinung

Freitag, 11. Mai

7.45 Uhr Hl. Messe zum Trost der armen Seelen

Samstag, 12. Mai - Pankratius, Märtyrer

14.00 Uhr Beichtgelegenheit

19.00 Uhr Sonntag-Vorabendmesse, Hl. Messe für Klara und Georg Widmann m. Sohn Eugen

Jeder könnte die Welt verbessern,

wenn er bei sich anfangen wollte. Doch ehe du anfängst, die Welt zu verbessern, gehe dreimal um dein eigenes Haus.

(China)

Die Veränderung der Welt ist nur herbeizuführen, wenn sich jeder einzelnen ändert, das meint Reinhold Messner und dieser Spitzbergsteiger macht es sich nicht so leicht. Wie alle hohen Berge, geht er auch dies in der Senkrechten an: "Das heißt, ich habe an mir zu arbeiten und jeder andere an sich." Beachten wir dabei die Methode des Kletterers: Er schaut nie zurück, sondern hat immer nur das Ziel, zugleich aber den nächsten Tritt, den nächsten Griff vor Augen. Wieder im Tal, geht er zwar die ganze Tour noch einmal durch, aber nicht, um Fehler zu bereuen, sich in Selbstvorwürfen zu ergehen, sondern um aus ihnen zu lernen und es nächstens besser zu machen.

Selbstbewußtsein, ein ehrliches Zu-sich-selber-Stehen ist also nicht gleichdeutend mit Selbstgefälligkeit und Selbstzufriedenheit. Gerade wer sich selbst gut genug kennt, weiß auch, daß und was da alles zu verbessern wäre. Damit ist sicher nicht die ganze Welt zu ändern, wohl aber jenes Stückchen, auf dem wir stehen. Dieses aber kann eben nur von uns selbst verbessert werden. Mag es auch klein sein, es macht gewiß so viel Mühe und verlangt unsere ganze Wachsamkeit, daß kaum Zeit und Kraft bleiben können, auch noch "im Nachbargarten Unkraut zu jäten."

"Nur wer kalten Wind aushält,

kommt zum Gipfel!"

Hallo! Wir fahren nach Kloster Weltenburg!

Samstag, den 09. Juni 1990. Nur für den Fall, daß die Welt vorher untergeht, fahren wir nicht. Sollten Sie an keinen Weltenuntergang glauben, dann sind Sie doch so nett und melden Sie sich beim katholischen Pfarramt Bad Ditzgenbach oder einfach im Pfarrhaus an. Ha des wär doch a Sach, wenn wir den Omnibus voll bekämen! Was meinen Sie? Oder glauben Sie an einen Weltenuntergang? Ganz bestimmt nicht! Ich als Pfarrer auch nicht! Also fahren wir. Komm fahr mit!

Katholische Kirchengemeinde Gosbach**Samstag, 05. Mai**

19.00 Uhr Vorabendmesse (f. Josef Baumann und Adalbert Göser)

Sonntag, 06. Mai - 4. Sonntag der Osterzeit - Weltgebetstag der geistlichen Berufe

Monatskollekte für die Kirchenrenovation

9.30 Uhr Sonntagsmeßfeier

19.00 Uhr Maiandacht

Montag, 07. Mai

19.00 Uhr Abendmesse in der Josefskapelle (f. die verst. Eltern und Brüder Nagel)

Dienstag, 08. Mai

19.00 Uhr gest. Jahrtag für Anna Spieß

Mittwoch, 09. Mai

Gemeindefwallfahrt nach Ave Maria

14.30 Uhr Meßfeier in der Wallfahrtskirche

Donnerstag, 10. Mai

7.40 Uhr Schülermesse in der Grundschule

19.00 Uhr Abendmesse (3. Opfer für Maria Beyrle)

Freitag, 11. Mai

19.00 Uhr Abendmesse (3. Opfer für Franz Strasser)

Samstag, 12. Mai

19.00 Uhr Vorabendmesse (2. Opfer für Rosa Schweizer)

Beichtgelegenheit: Samstag und Sonntag vor den Meßfeiern

Ein verdienstvoller Jubilar

Am 07. Mai darf Herr Rektor Paul Nagel bei guter Gesundheit seinen 60. Geburtstag feiern.

Der Jubilar hat sich in den 25 Jahren seiner Gemeindeangehörigkeit nicht nur um die Schule und die bürgerliche Gemeinde, sondern insbesondere auch um die bisherige Pfarrgemeinde verdient gemacht. Schon ein Jahr nach seiner Anstellung an der hiesigen Schule wurde er in den Kirchengemeinderat gewählt und sofort auch mit dem Amt des 2. Vorsitzenden betraut. 25 Jahre lang hat er also seitdem seine Kraft in den Dienst der Ortskirche gestellt. Darüber hinaus war er auch 10 Jahre lang 2. Vorsitzender des Dekanatsrates. Ohne Übertreibung dürfen wir sagen, daß Herr Nagel der Motor des Gemeindelebens war. Dies gilt sowohl für die baulichen Unternehmungen (Kirchenrenovation, Kindergartenbau, Restauration des Pfarrhauses) als auch für das religiöse Gemeindeleben. Besonders die beiden ausländischen Pfarrer P. Colpaert und Dr. Radosz waren ihm dafür dankbar. Seine besondere Liebe und Sorge galt und gilt heute noch dem Seniorenkreis, dem er 14-tägig in Wort und Bild Belehrung und Unterhaltung bietet. Erwähnt sei auch, daß er als einziger Mann an der Sängerschola teilnimmt. Für all diesen jahrelangen Einsatz ist ihm die Kirchengemeinde zu großem Dank verpflichtet. Möge der gute Gott ihm noch viele gesunde Jahre schenken! Eine besondere Geburtstagsfreude wäre es sicher für ihn, wenn noch mehr Gemeindeglieder am Aufbau der Gemeinde mitarbeiten würden. Der Möglichkeiten gäbe es viele.

Erstkommunion 1990

Wir möchten uns recht herzlich bei Pfarrer Scheel für die nette Hinführung zur Erstkommunion unserer Kinder bedanken. Ebenfalls sei allen Mitwirkenden beim Festgottesdienst herzlich gedankt, besonders dem Musikverein Gosbach, dem Organisten und der Schola. Lob verdienen auch die "Floristinnen", die die Kirche geschmückt haben. Es war schön, so viel Anteilnahme unserer Kirchengemeinde an der Erstkommunion unserer Kinder erfahren zu dürfen!

gez.: die Eltern der Erstkommunikanten

Senioren-gemeinschaft Gosbach**Wallfahrt nach Ave Maria**

Wallfahrer machen sich auf den Weg mit dem Wunsch, einmal wieder im Alltag Gott bewußter zu begegnen. Sie glauben auch, daß dies an ganz bestimmten Orten eher möglich ist. Wenn wir nach Ave Maria wallfahren, dann tragen wir unsere Anliegen auch vor die Mutter des Herrn. Eine Zeit der Besinnung und Stille tut uns gerade in unserer hektischen Zeit sicher allen gut.

Daher laden wir die Frauen und Männer unserer Gemeinde ganz herzlich ein zu unserer Wallfahrt nach Ave Maria am **Mittwoch, dem 09. Mai 1990**. Der Wallfahrtsgottesdienst beginnt um 14.30 Uhr.

Fahrgelegenheit: Linienbus in Gosbach ab 13.43 Uhr ("Rad") bzw. 13.44 Uhr ("Hirsch"). Wallfahrer, denen das Gehen schwerfällt, können von der Degginger Omnibushaltestelle nach Ave Maria gefahren werden.

Im Anschluß an die Wallfahrt treffen wir uns noch im Josefsheim zu einem gemütlichen Beisammensein.

P.N.

Evangelische Kirchengemeinde Auendorf**Der Wochenspruch:**

"Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Kreatur; das Alte ist vergangen, siehe, Neues ist geworden."

2. Korinther 5, 17

Donnerstag, 03. Mai

18.00 Uhr Jungschar

19.30 Uhr Distrikt-Kirchengemeinderat in Deggingen

Sonntag, 06. Mai

10.15 Uhr Gottesdienst (Zimmerling)

Opfer: Freizeithaus Stötten

gleichzeitig Kinderkirche im Gemeindezentrum

19.30 Uhr Abendmusik in der Stephanus-Kirche

Montag, 07. Mai

19.30 Uhr Öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderates

Dienstag, 08. Mai

20.00 Uhr Probe des Posaunenchores

Donnerstag, 10. Mai

18.00 Uhr Jungschar

20.00 Uhr Kinderkirchvorbereitung

In diesem Jahr kann das **Müttergenesungswerk** auf sein 40jähriges Bestehen zurückblicken. Unzähligen Müttern ist in dieser Zeit geholfen worden. Und so soll es weiterhin bleiben. Darum wird auch in diesem Jahr wieder eine Haus- und Straßensammlung veranstaltet, und zwar zwischen dem 05. und 13. Mai. Schon jetzt gilt Ihnen mein herzlichster Dank für Ihre Spende!

Sie haben es sicher bemerkt: unser **Frohes Alter** ist verschoben worden, und zwar vom 04. auf den 11. Mai. Das hat einen ganz schlichten Grund: am 04. Mai ist noch der Kongreß "Miteinander älter werden" in Stuttgart, an dem einige Auendorfer teilnehmen. Bitte, denken Sie an diese Terminverschiebung! Danke.

Am kommenden Sonntag, dem 06. Mai, findet um 19.30 Uhr eine **Abendmusik in unserer Stephanus-Kirche** statt. Dabei kommen Werke von J.S. Bach, D. Buxtehude, A. Vivaldi... zur Aufführung. Ausführende sind: Jochen Reischle, Violoncello - Klaus Rumpel, Orgel - Guntrun Schindele, Sopran - Rutgard Schindele, Querflöte. Zu dieser Kirchenmusik ist der Eintritt frei. Jedermann ist freundlich eingeladen.

Auch unser **Gemeindeausflug** steht vor der Tür! Einige Kleinigkeiten sind dabei noch abzuklären, aber dies ist bereits sicher: er findet am Montag, dem 14. Mai, statt und führt uns ins Elsaß (Ausweis nicht vergessen!) Ausschreibungen werden in den nächsten Tagen verteilt, aus denen alles genauestens ersichtlich sein wird. Anmeldungen nehmen Kirchenpflege und Pfarramt entgegen.

"Gottes Zeit in unseren Händen - Unsere Zeit in Gottes Händen" - ist das Thema des **Bezirkskirchentages**, der vom 18. bis 20. Mai in Geislingen stattfindet wird. Einladungen hierzu sind im Pfarramt erhältlich und liegen auch in der Kirche auf.

Evangelische Kirchengemeinde Deggingen - Bad Ditztenbach

Wochenspruch:

Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Kreatur; das Alte ist vergangen, siehe, Neues ist geworden.

2. Korinther 5, 17

Sonntag, 06. Mai - Konfirmation

9.30 Uhr Gottesdienst (Dr. Schlaudraff) mit Abendmahl (Verwendung von Einzelkelchen).

Wir bitten Sie um Verständnis dafür, das Fotografieren und Filmen während des Gottesdienstes **nicht** erlaubt ist.

9.30 Uhr Kindergottesdienst (Gemeindehaus)

Dienstag, 08. Mai

Nachmittagsausflug nach Hirsau und Bad Teinach (Näheres siehe unten)

Donnerstag, 10. Mai

9.30 Uhr Gottesdienst im Martinusheim, Deggingen

Sonntag, 13. Mai - Kantate - Sonntagstreff

10.00 Uhr Gottesdienst (Dr. Schlaudraff) mit Taufe von Lisa und Anna Wiedmann, Deggingen. Anschließend, zwischen 11.00 und 13.00 Uhr, gemütliches Beisammensein mit gemeinsamem Mittagessen im Evang. Gemeindehaus. Dazu sind alle sehr herzlich eingeladen. Mittagessen und Getränke gibt es zum Selbstkostenpreis.

Wir freuen uns, daß an diesem Wochenende die Kirchengemeinderäte von unserer Thüringer Partnergemeinde Langenschade unter uns sein werden.

Nachmittagsausflug am 08. Mai 1990

Wir laden ein zu einem Nachmittagsausflug in den Schwarzwald, nach Hirsau und Bad Teinach. Insbesondere wollen wir in Hirsau unter Führung von Frau M. Eckert, Bad Ditztenbach, die berühmte Klosteranlage und die romanische Aureliuskirche besuchen. Danach eine Kaffeepause und ein Besuch in Bad Teinach. Zu diesem Ausflug, an dem auch Gehbehinderte teilnehmen können, sind auch unsere katholischen Mitchristen eingeladen. Die Fahrkosten betragen für Erwachsene DM 25,-, für Kinder und Jugendliche DM 5,- bzw. DM 10,-.

ANMELDUNGEN: bis zum 06. Mai 1990 an Frau Dorothea Kreh, Uhlandstraße 17, Telefon 07334/8957.

Abfahrtszeiten:

Reichenbach, Rathaus	12.45 Uhr
Deggingen (Bushaltestellen)	12.50 Uhr
Bad Ditztenbach (Bushaltestellen)	12.55 Uhr
Gosbach (Bushaltestellen)	13.00 Uhr
Rückkehr bis 19.00 Uhr	

Ökumenische Veranstaltungen**Ökumenischer Gesprächskreis**

Das nächste Treffen findet am 16. Mai um 19.30 Uhr im Canisiusheim Deggingen statt. Das Thema des Abends lautet: "Arm und reich in der Bibel" - Gespräch über biblische Texte. Leitung: Dr. K.H. Schlaudraff. Alle Interessenten sind sehr herzlich eingeladen.

Halbtagesausflug

Zu dem Ausflug am 08. Mai nach Hirsau und Bad Teinach sind alle Interessenten sehr herzlich eingeladen. Leitung Dr. Schlaudraff - Frau M. Eckert. Näheres dazu unter Evang. Kirchengemeinde Deggingen - Bad Ditztenbach.

Neuapostolische Kirche Wiesensteig Schöntalweg 45

Sonntag, 06. Mai

9.00 und 15.00 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 09. Mai

20.00 Uhr Gottesdienst

Verkehrsamt "Haus des Gastes"

Telefon: 07334 / 69 11

Donnerstag, 03.05., 8.30 - 9.00 Uhr: Frühgymnastik

Leichte Frühgymnastik für jedermann mit Frau Ilse Hacker, Masseurin aus Bad Ditztenbach.

Ort: Saal, "Haus des Gastes"

14.00 Uhr: Geführte Wanderung nach Auendorf**Freitag, 04.05., 20.00 Uhr: Diavortrag "Südostasien"**

Bernd Jäger

Ort: Saal, "Haus des Gastes"

Eintritt: 2,00 DM Kurgäste, 4,00 DM ohne Kurkarte

Samstag, 05.05., 20.00 Uhr: Heimatabend des Schwäb. Albvereins

Ort: Saal, "Haus des Gastes"

Eintritt: 4,00 DM Kurgäste, 5,00 DM ohne Kurkarte

Montag, 07.05., 14.00 Uhr: Wanderung zur Kreuzkapelle**Dienstag, 08.05., 9.45 Uhr: Landesgartenschau in Sindelfingen**

Fahrt: DM 27,00 Erwachsene, DM 17,00 Kinder, incl. Eintritt Gartenschau

Mittwoch, 09.05., 15.00 Uhr: Tanznachmittag mit Horst Wald-dörfer

Gemütlicher Nachmittag mit musikalischer Unterhaltung und großem Kuchenbuffet im Café "Filsblick".

Eintritt: 2,50 DM Kurgäste, 4,00 DM ohne Kurkarte

20.00 Uhr, Vortrag: "Abfallbeseitigung im Privat- und Großhaushalt"

Die Kneippfamilie lädt zu einer Gesprächsrunde über Umwelttips im Haushalt und allgemein ein.

Fr. Birgit Wagner, Deggingen.

Kurse "Haus der Familie", Geislingen, Telefon 07331/69197, in Zusammenarbeit mit dem Ver- kehrsamt, "Haus des Gastes", Bad Ditztenbach, Telefon 07334/6911

Kinder malen Broschen in Bel-Vetro-Technik (Hinterglas) zum Muttertag

Karin Beißwenger; 1 Nachmittag

Donnerstag, 03. Mai, 15.00 Uhr

Mitzubringen: Pinsel Nr. 2 und 6, Lappen

Kursgebühr: DM 7,00 plus Materialkosten ca. DM 8,00 pro Brosche

"Haus des Gastes", Bad Ditztenbach, Bastelraum

Kinder töpfern

Marianne Schweizer; 2 Nachmittage
Kurs II: ab Dienstag, 08. Mai, 14.30 Uhr
Mitzubringen: Gabel, Messer, Wellholz
Kursgebühr: DM 12,00 plus Materialkosten ca. DM 7,00
"Haus des Gastes", Bastelraum

Kinder basteln zum Muttertag

Ellen Pfaus; 1 Nachmittag
Freitag, 04. Mai, 15.00 Uhr
Mitzubringen: Schere, Klebstoff
Kursgebühr: DM 7,00 plus Materialkosten
Grundschule Reichenbach

Kinder malen mit Christine Brenner

5 Nachmittage; ab Mittwoch, 09. Mai, 14.30 Uhr
Mitzubringen: Zeichenblock DIN A 2, Wasserfarben, Wachsmal-
kreide
Kursgebühr: DM 30,00
"Haus des Gastes", Bastelraum

Abnehmen um jeden Preis?

Herr Dr. Thomas Jung
Viele Leute haben Probleme mit ihrer Figur. Übergewicht bedeutet
ja auch ein Gesundheitsrisiko in Bezug auf Blutfett und Bluthoch-
druck. Wie gefährlich sind Appetitzügler und einseitige Emäh-
rung? Ein Beitrag aus der Sicht der Medizin soll dieses etwas ver-
anschaulichen.

1 Abend; Donnerstag, 17. Mai, 20.00 Uhr
Unkostenbeitrag: DM 4,00
"Haus des Gastes", Vortragsaal

Vereinsmitteilungen

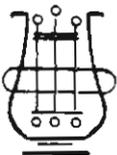
Auendörfer Kirchenmusik

Die evangelische Kirchengemeinde Auendorf veranstaltet am
Sonntag, dem 06. Mai, um 19.30 Uhr in ihrer Stephanus-Kirche ein
Abendmusik.

Ausführende werden sein: Jochen Reischle, Violoncello - Klaus
Rumpel, Orgel - Guntrun Schindele, Sopran - Rutgard Schindele,
Querflöte.

Diese vier jungen Musiker werden Werke von D. Buxtehude, G.F.
Händel, A. Vivaldi, J.S. Bach... zur Aufführung bringen. Der Eintritt
zu diesem abwechslungsreichen Konzert ist frei.

Über einen regen Besuch freut sich die Auendörfer Kirchengemeinde.

Musikverein "Harmonie" Gosbach e.V.**Hallo Jungs und Mädels,**

wir bauen wieder eine Jugendkapelle auf. Habt
Ihr nicht Lust, bei uns mitzuspielen? Das Musik-
spielen im Verein macht unheimlich Spaß - Ihr
werdet sehen.

Also, auf bald!

Wir freuen uns auf Euer Kommen.

Die nächste Ausschußsitzung findet am Mittwoch, 09. Mai, im
Josefshaus statt.

U.B.

Wandertag mit Gesang- und Obstbauverein am 06. Mai

Zu unserem gemeinsamen Wandertag laden wir alle Interessenten
ein. Wir haben uns bemüht, in unserer landschaftlich schönen
Gegend eine Route auszusuchen, die jedem Geschmack gerecht
werden kann. Abmarsch: 9.00 Uhr am "Rad". Es geht Richtung
Auendorf mit Abschluß Clubhaus Gosbach. Mitzubringen: Grill-
wurst und Brot und gute Laune. Rückfahrt mit Linienbus möglich.
gez.: Vorstandschaft

Sängerbund Gosbach e.V.

Unsere diesjährige Maiwanderung findet am
Sonntag, dem 06.05., statt. Wir wandern zu-
sammen mit unseren Freunden vom Musikver-
ein.

Route: Zur Kreuzkapelle, weiter über den Leim-
berg nach Auendorf zur Steinpyramide.

Dort, beim Grillplatz, werden wir eine größere Rast einlegen. Wei-
ter geht es dann über die Hochalbe zum Brommbühl mit Abstieg ins
Tal und Abschluß im neuen TSV-Clubhaus in Gosbach. Ab-
marsch: 9.00 Uhr am "Rad". Für Getränke ist gesorgt.

Der Vorsitzende

Schwäbischer Albverein e.V.

Ortsgruppe Bad Ditzgenbach

**Wandersonderzug in den Naturpark "Pfälzer Wald"**

Am kommenden Sonntag, 06. Mai, rollt der
Gausonderzug in den "Pfälzer Wald".

Der Sonderzug fährt in Geislingen ab um 6.11
Uhr und kommt gegen 22.30 Uhr zurück.

Abfahrt des Sonderbusses nach Geislingen (Steige):

Gosbach ab um 5.10 Uhr, Bad Ditzgenbach 5.20 Uhr, Deggingen
5.30 Uhr, Reichenbach 5.35 Uhr.

Voranzeige: Albvereinssenioren

Die Albvereinssenioren treffen sich am Donnerstag, 10. Mai, um
8.30 Uhr mit Pkw am Parkplatz bei der Minigolfanlage. Wir fahren
von Bad Ditzgenbach nach Urach. Von dort wandern wir zum Ura-
cher Wasserfall, steigen dann auf zum Rutschenfels und wan-
dern weiter über den Fohlenhof nach St. Johann. Im dortigen Ge-
stütsghof werden wir das Mittagessen einnehmen. Der Rück-
weg führt uns über die Gütersteinerwasserfälle zum Ausgangs-
punkt zurück. Wanderzeit 5 Stunden. Steigung 200 Meter. Die
zweite Gruppe fährt von Urach aus hoch zum Parkplatz Aussichts-
fels, und wandert eben zum Rutschenfels, Fohlenhof, St. Jo-
hann und zurück. Wanderzeit 3 Stunden.

Hierzu Näheres im Aushängekasten.

Nähere Auskünfte erteilt Georg Wiedmann, Telefon 8410.

Achtung! Am kommenden Sonntag, 06. Mai, bleibt unsere Alb-
vereinshütte wegen der Sonderzugfahrt geschlossen.

Kneipp-Verein Bad Ditzgenbach und Oberes Filstal e.V.**Liebe Mitglieder und Freunde der Kneipp-Bewegung!**

Am Samstag, 05. Mai, ist es soweit: Um 9.30
Uhr treffen wir uns vor dem "Haus des Gastes"
in Bad Ditzgenbach zu unserer **Ausflugsfahrt in
das Taubertal**. Unsere Einheimischen wie
auch unsere Kurgäste sind herzlich zu dieser
Fahrt eingeladen.

Wir fahren von Bad Ditzgenbach über Geislingen, Heidenheim, Au-
tobahn Crailsheim nach Rothenburg o.d.T., machen eine Besichti-
gungsfahrt durch das romantische Rothenburg und fahren ohne
Aufenthalt weiter nach Weikersheim und weiter nach Röttingen-
Taubertersheim. Dort ist dann Mittagessen und gemeinsame
Begehung des Sonnenuhrpfades. Weiter geht's dann nach Bad
Mergentheim zur Kaffeepause und Kurparkbesichtigung. In Mar-
kelsheim erfreuen wir uns in der Weingärtnergenossenschaft einer
Kellerführung und Vesperpause. Zurück fahren wir dann über
die Autobahn Boxberg - Heilbronn - Stuttgart in unser geliebtes Tä-
le (gegen 22.00 Uhr). Richten Sie bitte Ihre Anmeldung umgehend
an Frau Hacker, Telefon 07334/5633, oder an Frau Rosenberger,
Telefon 07334/6655. Zustiegemöglichkeiten sind in Deggingen,
Reichenbach und Geislingen. Wir fahren mit der Firma Hilden-
brand, Gruibingen. Fahrtkosten DM 25,00.

Vorankündigung: Unsere "Kneipp-Familie" lädt am 09. Mai ein
zu Gesprächsrunde über **Umwelt-Tips im Haushalt im Allge-
meinen und über Abfallbeseitigung im Privat- und Großhaus-
halt im Besonderen**. Die Leiterin der Gesprächsrunde ist Fräulein
Birgit Wagner, Studentin, Deggingen. Anschließend setzen wir un-
sere Gespräche über "Häusliche Krankenpflege" fort.

Wir grüßen Sie sehr herzlich und wünschen Ihnen einen wunder-
schönen Mai!

Ihr Vorstand

FSV Bad Ditzzenbach 1928 e.V.



TSV Boll - FSV Bad Ditzzenbach 3:5
Es entwickelte sich von Anfang an ein ausgeglichenes Spiel. Als aber in der 20. Minute Boll mit 1:0 in Führung ging durch ein Eigentor, hatten die Boller leichte Feldvorteile. Durch ein herrliches Kopfballtor erzielte Boll in der 35. Minute das 2:0.

Kurz vor der Pause verkürzte H. Häberle für den FSV auf 2:1 durch einen verwandelten Strafstoß. Nach der Halbzeit war es der FSV, der das Spiel machte. Aber in dieser Phase kam sogar das 3:1 für Boll. Der FSV verkürzte postwendend durch R. Herrmann auf 3:2. Nun drückte der FSV auf den Ausgleich, und in der 70. Minute war es wiederum R. Herrmann, der zur Stelle war und das 3:3 erzielte. Nun lief es wieder wie am vergangenen Wochenende. In der 73. Minute erzielte M. Casisa den Führungstreffer für den FSV. In der Schlußminute erhöhte R. Staudenmaier durch Strafstoß auf 3:5. Der gesamten Mannschaft gebührt ein großes Lob, da man zum zweiten Male einen Rückstand zum Sieg machte.

Die Reserve verlor ihr Spiel mit 0:1.

Vorschau - Vorschau - Vorschau

Am kommenden Sonntag empfängt der FSV die abstiegsgefährdete Mannschaft aus Salach. Man sollte gewarnt sein vor solchen Mannschaften, das zeigte sich in den letzten zwei Spielen. Mit einem Sieg könnte man einen großen Schritt Richtung Meisterschaft machen.

Der Abteilungsleiter

Jugendfußball

Ergebnisse:

E-Jugend: FSV - Reichenbach 11:0
Die Torschützen: 6 x M. Selcuk, 4 x Ch. Köhler, 1 x A. Mayer-
C-Jugend: Wäschenbeuren - FSV 5:1
A-Jugend: FSV - Kuchen 1:2
Torschütze: G. Schneider

Vorschau!

E-Jugend: Samstag, 05.05., 14.00 Uhr
FSV - TV Deggingen
C-Jugend: spielfrei
A-Jugend: Sonntag, 06.05., 10.00 Uhr
FSV - Salach

Turn- und Sportverein Gosbach e.V.



Abteilung Tennis

Termine: Die für den 26. und 27.05. vorgesehenen Doppelmeisterschaften verschieben sich auf den 02. und 03. Juni.

Meldungen können ab sofort in die im Clubhaus aushängende Liste eingetragen werden.
Meldesluß ist der 30.05.

Auch für die Einzelmeisterschaft ist eine Meldung möglich.
Meldesluß ist der 04.06.

Das diesjährige Täles-Turnier findet vom 24.05. bis 27.05. statt. Beachten Sie dazu die Informationen im Clubhaus.

Der Sportwart

Mixed-Turnier für Nichtaktive!

Wie schon mehrfach angekündigt, findet am kommenden Sonntag ein Mixed-Turnier für Nichtaktive statt. Die Anmeldeliste ist im Vereinsheim ausgelegt. Nützen Sie die Gelegenheit auch für Kontakte innerhalb der Abteilung.

Mitgliederwerbung!

Die Abteilung Tennis beabsichtigt, im Herbst dieses Jahres noch einen weiteren Tennisplatz zur Abrundung unseres Sportgeländes zu bauen. Aus diesem Grunde wiederholen wir die erfolgreiche Mitgliederwerbung vom letzten Jahr, d.h., neue Mitglieder müssen in diesem Jahr nur den Aufnahmebeitrag bezahlen! Werden Sie neues Tennismitglied in der Tennisabteilung Gosbach, es lohnt sich. Diese Mitgliederwerbung richtet sich natürlich an Mitglieder aus allen drei Ortsteilen und an Bekannte aus ande-

ren Gemeinden. Für die Werbung eines neuen Mitgliedes durch ein Tennismitglied vom TSV gibt es als Bonus ein kleines Buchgeschenk.

Nähere Informationen erteilt Ihnen gerne Th. Großmann, Telefon 07335/5195.

Abteilung Jugendfußball

Ergebnisse vom vergangenen Wochenende:

F-Jugend:

TSV Gosbach - SC Geislingen 0:7 (0:3)
Gegen den Meister aus Geislingen hatten unsere Jungs keine Chance und verloren ihr Spiel mit dem selben Ergebnis wie im Vorrundenspiel. Gosbach konnte einen Pflanzschuß von Umut Güner verbuchen. Nachdem jetzt die schwersten Gegner mit Donzdorf und Geislingen absolviert sind, gibt es jetzt sicher gute Möglichkeiten, einige Spiele ausgeglichen zu bestreiten. Nicht den Mut verlieren - weiter kämpfen.

Aufstellung: Giuseppe Scarpulla, Heiko Diez, Umut Güner, Simon Schulz, Fabio Melgiovanni, René Presthofer, Matthias Scheffthaler, Dominik Knapp, Cemal Telci, Matthias Zimmermann, Benjamin Bosch, Ivan Congendo.

C-Jugend:

SG Holzmaden/Ohmden - TSV Gosbach 1:4 (1:2)
Sehr gute spielerische und kämpferische Leistung unserer C-Jugend. Von Anpfiff an drückten sie die Gastgeber in ihre eigene Spielhälfte. Das Spiel wurde breitläufig angelegt und somit konnten die Holzmadener sehr gut ausgespielt werden. Die Führung erzielte der überragend spielende Önder Telci. Wenige Minuten später schloß Daniel Knaupp zum 2:0 ein. Der Anschlußtreffer fiel durch einen Freistoß. Nach der Pause konnte die gleiche gute Leistung gebracht werden - es wurde sehr gut kombiniert und dadurch gab es eine Anzahl von Torraumszenen. Weitere 2 Treffer von Önder Telci ergaben einen beruhigenden Vorsprung. Außerdem konnte noch ein Lattentreffer verbucht werden. Verbessert werden müßte das exakte Abspiel aus dem Abwehrbereich.

Aufstellung: Ramon Roher, Michael Scheller, Michael Rießler, Steffen Schulz, Önder Telci, Andreas Presthofer, Frank Schweizer, Serdar Kaya, Daniel Knaupp, Timo Diez.

Vorschau:

F-Jugend: Freitag, 17.45 Uhr, in Böhmenkirch
E-Jugend: Samstag, 14.00 Uhr, in Reichenbach/Täle
D-Jugend: Mittwoch, 02.05., 18.00 Uhr gegen Kuchen in Gosbach
Samstag, 14.00 Uhr, muß zum Zweitplatzierten nach Wiesensteig reisen
C-Jugend: Samstag, 15.00 Uhr, zu Hause gegen Neidlingen

Erinnerung: 26.05., Altpapiersammlung der TSV-Jugend

Sie können Ihr Papier aber auch vorab, immer samstags von 11.00 bis 12.00 Uhr, auf dem TSV-Sportplatz abgeben.

Kleintierzuchtverein Gosbach e.V.



Am 05. Mai Verabschiedung unseres langjährigen Vorstands Michael Hohmann im Josefsheim.

Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen.

Beginn: 19.00 Uhr.

Die Schriftführerin Martha Alt

Malteser Hilfsdienst

Sanitätszug Oberes Filstal



Liebe Kameradinnen und Kameraden!

Unser nächster Zugabend ist am Donnerstag, 03. Mai, um 19.45 Uhr im MHD-Raum.

Thema: Blutdruckmessen, Dienstenteilung für den Ave-Dienst.

Der Zugführer

20 Jahre MHD im Oberen Filstal

Am Mittwoch, dem 25. April, jährte sich zum 20. Mal der Gründungstag des MHD im Oberen Filstal. Aus diesem Grunde konnten wir am vergangenen Freitag, dem 27. April, wieder einmal "Geburtstag" feiern. Diesmal ein runder, eben der 20.! Es war ein Fest im kleinen, zuginternen Rahmen. Außer den Zugmitgliedern waren lediglich der Kreisbeauftragte, E. Baur, und sein Stellvertreter, Bereitschaftsführer G. Kolb, eingeladen. Dieses kleine Fest war

als Belohnung für uns aktiven Mitglieder anzusehen, für die in der Vergangenheit geleistete Arbeit, sei es nun seit 20 Jahren, oder wie unser neuestes Mitglied, seit einem Jahr.

Joachim Krauß, unser Zugführer, erinnerte daran, wie es im Jahre 1970 zur Gründung einer Sanitätsgruppe des Malteser Hilfsdienstes gekommen war und wie die Entwicklung bis heute gelaufen ist. E. Baur, der Kreisbeauftragte, bedankte sich bei allen Mitgliedern für ihr Engagement. Daß dies nicht nur hohle Wörter gewesen waren, bewies er, indem er die Kosten für das Festessen, ein Spanferkel, übernahm. Außerdem versprach er noch, ausstehende Dienstbekleidungen zu bestellen, um die Ausrüstung zu vervollständigen.

Um das 20jährige Bestehen unserer Gliederung gebührend zu feiern, wollen wir am 17. Juni eine Behinderten- und Altenwallfahrt nach Ave-Maria organisieren. Zweck dieser Wallfahrt ist es, die schwächsten Mitglieder der heutigen Gesellschaft, die Kranken, Behinderten und Alten, wieder an den Freuden des Lebens teilhaben zu lassen, wie wir es ja bereits im vergangenen Jahr gemacht haben.

Der dritte Teil der 20-Jahr-Feier ist dann am Jahresende die Jahresabschlußfeier, welche zu unseren Ehren in Deggingen stattfinden wird. Sie wird dann der offizielle Abschluß der Geburtstagsfestivitäten bilden.

DRK-Kreisverband Göppingen Eichertstraße 1



Die neuen Telefonnummern des DRK-Kreisverbandes Göppingen:

Geschäftsstelle
Krankentransport
Sozialarbeit

07161/6739-0
07161/6739-14
07161/6739-27

Die bundeseinheitliche **Notrufnummer 07161/19222** bleibt unverändert, ebenso die Telefonnummer der **Rettungswache Geislingen, 07331/61110**.

Katholisches Bildungswerk Deggingen



Ökumenischer Gesprächskreis

Der nächste Gesprächsabend findet am Mittwoch, dem 16. Mai, um 19.30 Uhr im Canisiusheim statt.

Thema: **Arm und reich in der Bibel - Gespräch über Biblische Texte**.

Referent: Herr Pfarrer Dr. Schlaudraff.

Zu diesem Gesprächsabend laden wir alle Interessierten recht herzlich ein.

Gemeinsam in die Zukunft

Paare, die sich für die Ehe entschieden haben, sind eingeladen, an einem Seminar zur Ehevorbereitung teilzunehmen. Auch konfessionsverschiedene Paare sind herzlich willkommen.

Die nächsten Seminare finden statt am:

Samstag, dem 12. Mai in Boll und am

Samstag, dem 19. Mai in Böhmenkirch.

Der Teilnahmebeitrag beträgt DM 40,00 pro Paar (für Kurs, Mittagessen und Kaffee). Beginn um 9.00 Uhr.

Zusätzliche Informationen und einen Sonderprospekt erhalten Sie vom Kath. Bildungswerk Kreis Göppingen e.V. unter der Telefonnummer 07161/72018.

Interessant und informativ!

Ulmer Theater - Theaterbesucher M 2 -

09.05.90: "Gyges und sein Ring" von Friedrich Hebbel

Wanderfreunde Drackenstein e.V.



Einladung zum Volkswandern nach Drackenstein

Die Wanderfreunde Drackenstein e.V. führen am 05. und 06. Mai ihre 11. Int. Wandertage durch. Hierzu laden sie die ganze Bevölkerung aus nah und fern recht herzlich ein.

Wie üblich gibt es bei dieser Wanderung keine Sollzeiten. Start und Ziel sind im Festzelt in der Nellinger Straße.

Als Erinnerung an die diesjährige Veranstaltung erhalten die Teilnehmer über die beiden 10 und 20 km-Strecken eine mit Blumen handbemalte Weinpresse aus Holz.

Startzeiten: Samstag, 05. Mai, 10.00 bis 15.00 Uhr, Zielschluß 18.00 Uhr

Sonntag, 06. Mai, 6.00 bis 13.00 Uhr, Zielschluß 13.00 Uhr

Für die stärksten Gruppen gibt es wieder schöne Gruppenpreise. Weiter erhält jeder Teilnehmer mit einer Startkarte an Start und Ziel, sowie auf der Strecke, kostenlos Fleischbrühe. Für das leibliche Wohl wird ebenfalls bestens gesorgt.

Die Musikkapelle Bad Ditzenbach umrahmt den Gottesdienst im Wanderheim um 10.00 Uhr. Anschließend sorgt die Musikkapelle für viel Stimmung im Bierzelt. Das DRK Wiesensteig übernimmt den Sanitätsdienst an Start und Ziel bzw. auf der Strecke. Für die Verkehrsregelung und Zeltwache ist die Freiw. Feuerwehr Drackenstein zuständig.

Verantwortlich für die Veranstaltung und nähere Auskünfte erteilt Alois Schweizer, Nellinger Straße 17, 7349 Drackenstein, Telefon 07335/5913.

Allen Teilnehmern unserer Veranstaltung wünschen wir frohe und erholsame Wanderstunden bei uns in Drackenstein.

Der Vorstand

Gitarrenkonzert im Wiesensteiger Schloß

Am Samstag, dem 05. Mai, um 20.00 Uhr, findet das fast schon traditionelle Frühlingskonzert der Gitarrengruppe der Volkshochschule des Landkreises Göppingen "vom Tälle bis zur Alb" statt. Das Programm gestalten, neben der Gruppe, mehrere Solisten wie Zither, Hackbrett, Sologitarre, Baß, Keyboard, Rhythmus, Sopran und Baßsolo.

Eintritt: 6,00 und 4,00 DM an der Abendkasse.

Volkshochschule Wiesensteig

Testament und Erbfolge

In seinem Vortrag "Testament und Erbfolge" berichtet Herr Notar Kuchelmeister am Mittwoch, dem 09. Mai, um 15.00 Uhr in der Schule in Wiesensteig über die rechtlichen Grundlagen mit Hinweisen für die Praxis.

Unkostenbeitrag: 1 Nachmittag = 4,00 DM.

Vorankündigung: Am Samstag, dem 05. Mai, findet um 20.00 Uhr im Wiesensteiger Schloß ein Gitarrenkonzert der Kursteilnehmer der Volkshochschule statt.

Kostenanteil: 6,00 DM.

F.D.P. - Kreisverband Göppingen

Kreismitgliederversammlung

Wir laden Sie herzlich zu unserer Kreismitgliederversammlung ein am **Freitag, dem 4. Mai 1990**, um 20.00 Uhr im "Bad Hotel" in Bad Überkingen, Badstraße 12, Nebenzimmer: Ulmer Stube

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Wahl eines Versammlungsleiters
3. Feststellung der Stimmberechtigten
4. Bildung einer Zählkommission
5. Bericht des Kreisvorsitzenden
6. Bericht des Schatzmeisters
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Aussprache zu den Berichten
9. Entlastung des Kreisvorstandes

10. Neuwahlen des Kreisvorstandes
11. Wahl von zwei Kassenprüfern
12. Bericht aus Bonn: Parl. Staatssekretär Georg Gallus mit Aussprache
13. Ehrungen
14. Anträge
15. Verschiedenes

F.D.P.-Kreisverband Göppingen
gez. Höllige

Europa Union Deutschland

Kreisverband Göppingen

Unter der Schirmherrschaft der Stadt Göppingen findet am **Samstag, 5. Mai 1990 das Europafest** statt.

Eröffnung um 9.30 Uhr durch den Kreisvorsitzenden Werner Fuchshuber.

Ansprache von Landrat Franz Weber um 11.00 Uhr. Folkloregruppen der Spanier, Griechen, Türken und Jugoslawen bringen Darbietungen, Imbißstände sind aufgebaut und eine Musikkapelle sorgt für Unterhaltung.

Wir laden Sie herzlich zum Feiern mit unseren ausländischen Mitbürgern ein.

Die Preisverleihung zum

Europäischen Wettbewerb

findet statt am **Montag, 7. Mai 1990 um 15.30 Uhr** im großen Sitzungssaal des Landratsamts Göppingen, Lorcher Str. 6.

Nach Ansprachen von Herrn Landrat Franz Weber, Herrn Schulrat Helmut Wick und Herrn Werner Fuchshuber wird Frau Ministerin a.D. Annemarie Griesinger die Preisverleihung vornehmen. Die Veranstaltung wird umrahmt von Chor und Instrumentalgruppen der Pestalozzischule Göppingen unter Leitung von Frau Ursula Franz.

Wir laden alle Interessierten dazu herzlich ein.

Radtour für jedermann

Am Sonntag, 06. Mai 1990, findet in Stuttgart unter dem Motto "Umweltschonend und mobil" eine "Fahrrad-Demo" statt, die vom Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Club (ADFC) mitveranstaltet wird. Die Kreisgruppe Göppingen des ADFC unterstützt diese Initiative und lädt zur Teilnahme und zu einer "Radtour für jedermann" von Göppingen nach Stuttgart ein. Die Rückfahrt erfolgt mit der Bahn. Abfahrt um 9.00 Uhr am Bahnhof Göppingen (Haupteingang), Rückkehr gegen 18.00 Uhr. Weitere Auskünfte erteilt Dr. Witgar Weber, der die Tour führt (Tel. 07161/74519).

Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club



Auf dem Gehweg, vor der Tür
sind Hundekegel keine Zier!

11. Internationale Wandertage am 5. und 6. Mai 1990 in Drackenstein



ACHTUNG:
Samstag, 5. Mai 1990
Nachmittagswanderung

10 bis 15 Uhr,
Zielschluß 18 Uhr

Erwandern Sie
diese schöne
Auszeichnung!

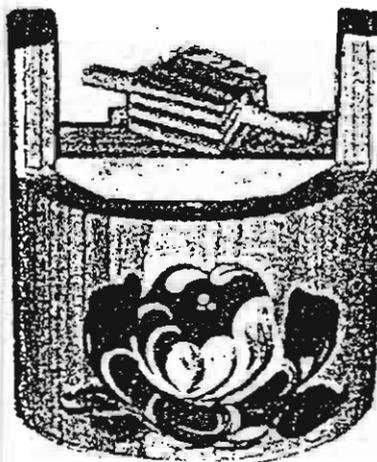
Albrand- wanderung

Verantwortlich für
die Veranstaltung:

Vorstand Alois Schweizer,
Nellinger Str. 17, 7349 Drackenstein
Telefon 07335 / 5913

WANDERN:
10 km / 20 km

Sonntag, 6. Mai 1990
6 bis 13 Uhr,
Zielschluß 17 Uhr



Weinpresse aus Holz,
handbemalt

Sonntag, 6. Mai 1990, 10 Uhr
Gottesdienst im Wanderheim

VERANSTALTER: Wanderfreunde
Drackenstein e.V., 7349 Drackenstein



DANKSAGUNG

Gosbach,
im April 1990

Für die vielen Beweise herzlicher Anteilnahme, die wir beim Heimgang unseres lieben Entschlafenen

Heinz Richert

erfahren durften, danken wir von ganzem Herzen. Unser besonderer Dank gilt vor allem jenen, die bei seinem Ableben um ihn bemüht waren. Dank sagen möchten wir auch für die vielen Kranz-, Blumen- und Geldspenden sowie allen, die ihn zur letzten Ruhestätte begleitet haben, insbesondere Herrn Pfarrer Scheel sowie dem Musikverein Gosbach.

**Anna Richert
mit allen Angehörigen**

DANKSAGUNG Statt Karten

Bad Ditzgenbach,
im Mai 1990

Für die vielen Beweise herzlicher Anteilnahme, die wir beim Heimgang unserer lieben Entschlafenen

Helene Gehrke

erfahren durften, danken wir von ganzem Herzen. Dank sagen möchten wir auch für die vielen Kranz-, Blumen und Geldspenden sowie allen, die sie zur letzten Ruhestätte begleitet haben. Dank Herrn Pfarrer Schlaudraff für seine tröstenden Worte.

**Familie
Wilfried Gehrke**

HOFBEFESTIGUNGEN

Suerdieck GmbH · Telefon: 07161 / 1 23 00

TERRASSENBELÄGE

schnell · fachgerecht · preisgünstig



Kreidler Mokick

Baujahr 1974, zu verkaufen.

Telefon: 07335 / 67 64

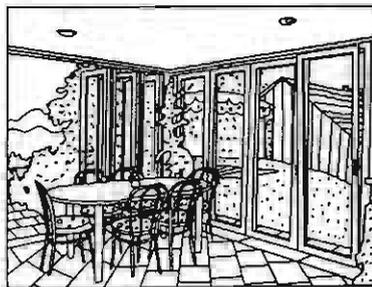
Wer möchte bei guter Bezahlung 1/2-tägig bei der
Pflege von Reitpferden

mithelfen?

Standort Eybacher Tal – Telefon: 07334 / 77-0

Balkon und Terrasse

»Ihr zusätzlicher Wohnraum im Grünen«



Das neue Vario-Faltsystem bietet alle Öffnungsmöglichkeiten!

- Falten
- Drehen
- Kippen

Clauss GmbH · 7437 Westerheim
Wintergarten – Sonnenschutz
Telefon 07333/6003

BAUUNTERNEHMUNG

Wir stellen ein:

KRANFAHRER für Turmdrehkran

Falls Sie eine Dauerstellung suchen, kommen Sie bei uns vorbei oder rufen Sie uns einfach an.



7341 Gruibingen
0 73 35 / 15-0

Zentralheizungsanlagen

nach modernster Technologie

- Öl- und Gasfeuerung –
- Planung und Projektierung –
- Öl- und Gasfeuerungskundendienst –

Sanitäre Installationen

- komplette Wohnbadeausstattungen –
- Wasserenthärtungsanlagen und Aufbereitungsanlagen –

Flaschnerarbeiten

- Kaminverkleidungen – Kaminhüte –
- Kupferverkleidungen jeglicher Art –
- Kundendienste für alle obengenannten Gewerke –

Propangasvertrieb

herrlinger

HEIZUNG – SANITÄR, 7321 Dürnau
Zeppelinstraße 18 (Industriegebiet)
Telefon (0 71 64) 25 28



Küchen-Planung.

Unser großes Plus:

Übrigens:
Finanzkauf
über unsere
Partnerbank
möglich.

Küchenkauf ist Vertrauenssache. Über die ganz persönliche Beratung, Planung, Aufmaß bis hin zum fachgerechten Einbau. Die Stärke eines familiengeführten Möbel-Fach-Hauses.



Möbel Schmid · Donzdorf

Das Einrichtungshaus mit der persönlichen Note!
7322 Donzdorf · Mozartstr. 37 · Tel. 07162/22 77

Wenn Ferne u. Nähe
erscheinen Dir trüb,
dann liegt's an
der Brille
drum gehe zu ...



Staatl. gepr. Augenoptiker
Augenoptikermeister.
Uhrmachermeister
Lieferant aller Krankenkassen



Telefon (0 73 31) 4 34 37 · Geislingen/Steige · Bahnhofstraße 19

Ihre Brücke in die Zukunft

GENUSS Plus

- Plus mehr Mineralstoffe
- Plus mehr Spurenelemente
- Plus mehr Eiweiß
- Plus mehr Vitamine
- Plus mehr Ballaststoffe
- Plus mehr GENUSS

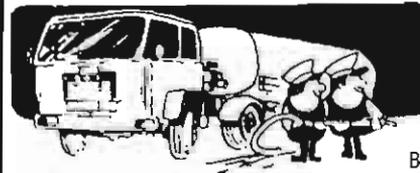


GENUSS Plus das vitalstoff-
reiche Frischkorn-Backsorti-
ment. Aromafrisch gemahlen
und gebacken von Bäckern
des Ulmer Backhauses.

Das
Ulmer
Backhaus

das Backrischen!

Ein Backertolg mehr
Typisch Ulmer Backhaus



Braun & Mangold GmbH

Heizöl-Treibstoffe
Pichlerstr. 12 7903 Laichingen
Telefon (07333) 6727
Büro Seestr. 33, 7346 Wiesensteig
Telefon (07335) 6041

Wir liefern Ihnen **HEIZÖL** preisgünstig und
schnell im eigenen Tankwagen in allen Partien-Größen

ANZEIGEN-ANNAHME:

Telefon: 07161 / 3 20 19
Telefax: 07161 / 3 46 94



Wir sind ein schnell wach-
sender Lebensmittel-Filial-
betrieb.

Zum weiteren Ausbau unseres
Filialnetzes suchen wir

Verkäufer/innen

Voll- und Teilzeitbeschäftigung ist möglich.

Wir bieten Ihnen einen zeitgemäßen Arbeitsplatz und eine
abwechslungsreiche Tätigkeit, ein leistungsbezogenes
Gehalt und die Sozialleistungen eines Großunternehmens.

Ihre schriftlichen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte
an:



Filiale Drackensteiner Straße 105
7342 Ditzenbach/Gosbach
Telefon: 07335/2685

Vertrauen Sie Ihrem Dachdeckermeister

- Dacharbeiten aller Art
- Bauflaschnerei
- Fassadenverkleidung
- Blitzableiterbau
- Wohnraumbenster
- Schneefang



EUGEN KLEISS

Beim Käppele 13
7903 LAICHINGEN
☎ (07333) 63 71
Telefax (07333) 62 74

Wir stehen gerade für Qualität und Preis



Sicherheit
mit
moderner Technologie

Unser Name ist im Werkzeug- und Formenbau ein Be-
griff. Im Erodieren wird unsere Kapazität geschätzt.
Wir lösen nicht alltägliche Aufgaben.

Interessierten, jungen Leuten bieten wir eine Lehr-
stelle als

Werkzeugmacher (Stahlformenbauer)

Es erwartet Sie eine zukunftssichere, abwechslungs-
reiche Tätigkeit.

Rufen Sie uns an: 0 73 35 / 50 98
Besuchen Sie uns: 7341 Mühlhausen/Täle
Sprechen Sie mit: Herrn Bosch

Leistungsgemeinschaft

Degginger

Fachgeschäfte



eggingen

»im Täle ganz groß«

Knüller

zum Maimarkt am 7.5.1990

T-Shirt DM 10.-
Gr. S · M · L

Kinder Hosen DM 20.-
sortiert

Herren Pulli
und Westen DM 29.-

Herren-Hemden
DM 29.-

weckerle

Eine bunte Welt der Mode

Deggingen, Hauptstraße 35, Telefon 88 47

13. Mai Muttertag »Sonderangebote«

Ringe,
Gold 333 mit Diamant DM 49.-/59.-

Herzanhänger,
Gold 333 DM 29.-

und viele weitere Geschenkideen zum Muttertag



Schmuck - Uhren
Mühlstraße 6
7345 Deggingen

Ref.: 0 73 34 / 64 79

7347 Bad Überkingen
Nuberstraße 25/1
Telefon 0 73 31 / 6 11 77

WAGNER W. MAIER

Privat:
Deggingen
Schillerstr. 25

Grabmale
Betonsteinwerk
Fliesenfachgeschäft

ERLEBNIS-FRISUREN



EIN TEIL UNSERES ERFOLGES IST DIE RICHTIGE
BERATUNG.

ERLEBNISFRISUREN VOM CREATIVCOIFFEUR

Modefriseur Diebold

Damen · Herren · Kinder

P. Diebold

Hauptstraße 21
7345 Deggingen
Telefon 63 36
Hauptstraße 46
7346 Wiesensteig
Telefon 63 06

AUTOHAUS



MAURER & SCHEFTHALER

Wir stellen ein:

1 qualifizierten

Kfz.-Mechaniker

mit VAG-Kenntnissen
zum sofortigen Eintritt

Jahnstr. 37 · Deggingen · Tel. 0 73 34/50 77

VAG

Audi



GRABMALE

Bei Ihren Planungen sind wir Ihnen gerne behilflich

Ausbildungsplatz

zum Betonstein-Hersteller frei.

Leistungsgemeinschaft Degginger Fachgeschäfte

Leistungsgemeinschaft

Degginger

Fachgeschäfte



eggingen

»im Täle ganz groß«

Heinrich & Egon Göser

Schreinerwerkstätte –
Moderne Fußböden

Deggingen · ☎ 0 73 34 / 55 34
und 57 72 und 42 17

Innentüren und Haustüren
Einbauschränke und Wand- und
Decken-Verschaltungen
Parkettfußböden neu.
Alte Parkettböden schleifen
und versiegeln.

Vorbeugung
dem
Einbruch



Wir bauen
sie ein.

T-Shirts – uni...

T-Shirts – bedruckt ...

T-Shirts – langarm ...

T-Shirts – jung – frech

in vielen Modefarben und großer Auswahl

Textilhaus

FRANZ SPÄTH

Inh. J. Braun, Deggingen, Hauptstraße



TAPETEN KLEB DIE EINE!

Ständig über **3 0 0 0** Rollen am Lager!!!
Denn kluge Köpfe kaufen bei

FARBEN HARDER

DEGGINGEN

Jahnstr. 31, Tel. 0 73 34/50 66

ORWELL HOSEN - AKTION

Größe 34 – 42

modische
Qualitätshosen
reduziert
bis

40 %



Die muntere Mode Truhe.

Deggingen, Hauptstraße 74, Tel.: (0 73 34) 42 19

Frühjahr / Sommer – Mode 90

● Tennis ● Bade ● Freizeit ● Jogging

Bekleidung in Top-Qualität und
bunten Farben bietet Ihnen

Ihr Fachgeschäft im "TÄLE"

Adi's Sportstudio



SPORT
FREIZEIT
MODE



Inh. Adrian Achilles

Deggingen

Hauptstr. 41, ☎ 07334/8233

Leistungsgemeinschaft Degginger Fachgeschäfte

Leistungsgemeinschaft

Degginger

Fachgeschäfte



Deggingen

»im Täle ganz groß«

Ab sofort haben Allianz Kunden anderen Autofahrern etwas voraus.

Service im neuen Format. Die Allianz AutoCard.

Kommen Sie zu uns, wenn Sie Fragen zur Allianz AutoCard haben.

Gerold Mayer

Hauptvertretung
Hauptstr. 49
☎ (0 73 34) 51 25

7345 Deggingen



hoffentlich Allianz versichert

MUSTANG

WILD TO BE FREE



Steiner

Friedhofstraße 2

7345 Deggingen

☎ 073 34/4233



Gasthof Hirsch



Deggingen, Ortsmitte, 0 73 34 / 43 19

Wir empfehlen ab 4 Personen

Flambierter

Dschingis-Khan-Spieß

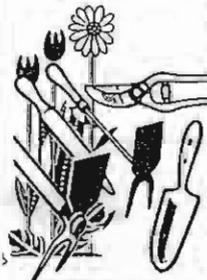
mit Balkanreis, Gemüse, gebackene Früchte und Salat vom Büffet.

Es laden herzlich ein

Harry und Uwe

Für Haus und Garten – Gartengeräte aller Art von Gardena, Wolf und Favorit.

z. B.



Gabelspaten DM **19.90**

Gutes Werkzeug und aller Art von Schrauben, Drahtgeflecht und anderen Eisenwaren.

Geschenk – Haushalt – Eisenwaren

JOSEF SCHWEIZER

Inh. Joh. Schweizer · Hauptstr. 58 · Tel.: (073 34) 4231

"TOP ANGEBOT!"

Aus eigener Herstellung

Dosenleberwurst

1.99



Sonderangebote im EDV-Zubehör

Disketten-Kasten für 40 3 1/2-Zoll-Disketten, mit Schloß **14.70**

Disketten-Kasten für 80 5 1/4-Zoll-Disketten, mit Schloß **17.85**

Disketten-Kasten für 100 5 1/4-Zoll-Disketten, mit Schloß und vieles mehr. **18.40**

papier braun

Inh. G. Beißwenger

Mühlstraße 3

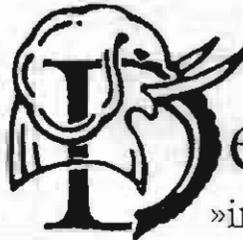
7345 Deggingen

Leistungsgemeinschaft Degginger Fachgeschäfte

Leistungsgemeinschaft

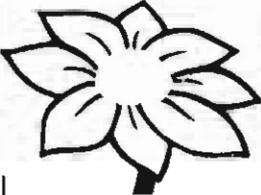
Degginger

Fachgeschäfte



eggingen

»im Täle ganz groß«



**BLUMEN
KNEER**

Ditzenbacher Str. 12 · 7345 Deggingen

Besuchen Sie uns am

**Tag der
offenen Tür**

am Sonntag, den 6.5.90
von 13.00 bis 17.00 Uhr

in unserer
Gärtnerei

Ihr Augenoptiker im Täle

„Weil Ihre Brille nicht nur ein paar Monate halten soll!“
Eine Brille, modisch-individuell, aus echtem Walzgold-Doublé, eine Spitzenqualität, die Sie nicht oft finden werden.



Über 70 Jahre Erfahrung
in der Gold-Doublé-
Herstellung.

GARANTIE:
Lebenslang bei 40.000
5 Jahre, bei 20.000

Preise:
je nach Modell
ab **289.-**



Garantierte Qualität und das sichere Gefühl, in „guten Händen“ zu sein!

Augenoptik Boysen 

staatl. geprüfter Augenoptiker und Augenoptikermeister
Hauptstraße 36 · 7345 Deggingen · Telefon 0 73 34 / 31 24

Lieferant aller Krankenkassen • Contactlinsen-Spezialist

*„Deggingen lohnendes Einkaufsziel“
Parkplätze vor unseren Fachgeschäften!*

Qualität schafft Vertrauen. Ihre Shell Station.



Ölwechsel

Tun Sie Ihrem Motor etwas Gutes: Lassen Sie ihm regelmäßig frisches Öl geben. Den Ölwechsel und die fachgerechte Entsorgung des Altöls übernehmen wir gern für Sie. Wir empfehlen Ihnen natürlich gern das richtige **Shell Motorenöl** für Ihren Motor.



SHELL-Service-Station
HANS HÄUSSLER
Autoschnelwaschanlage
Deggingen, Tel. (073 34) 5408



FOTOLÄDLE

Thomas Allmendinger

Aktion – Bilder vom Dia
vom 2. Mai 1990 bis 31. Mai 1990

9 x 13	DM -,79	Jetzt zum
10 x 15	DM -,89	TEST- PREIS
13 x 18	DM -,99	bei uns:

Konica Farbnegativfilm SR-V-100,
12 Bilder nur **1.95**

Deggingen · Hauptstr. 41 · ☎ 0 73 34 / 89 88

Leistungsgemeinschaft Degginger Fachgeschäfte



Schornsteinsanierung
Schornsteinisolierungen
Schornsteinreparaturen
Schornsteinköpfe
Schornsteinverkleidungen

Isolier- und Kaminbau Weber GmbH - CoKG
Benzstr.13 7904 Erbach · Tel.07305 7021

Der Kundendienst macht's!

Wiesensteig
Hauptstraße
14 - 16

Radio-Holder

Kunden-
dienst:
(07335) 54 20

macht den Kundendienst!

E. DOLL
HEIZUNGEN

ERICH DOLL
☎ 07334/8594
Dürrentalweg 22
7345 Deggingen

- Zentralheizungsbau
- Beratung, Planung und Ausführung
- Brenner-Kundendienst
- Fußbodenheizung
- Radiatorenheizungen
- Heizungsmodernisierung
- Tankanlagen

METZGEREI
Kurringer



*Kassler-
Braten o.B.*
vom Hals, angeräuchert.

100g **1.18**

Allg. Fleischkäs
im Ofen goldbraun
gebacken 100g **1.10**

la Salami, Ung. Art,
weiß, Spitze im Geschmack
u. Qualität 100g **1.98**

Schnittkäse
Holland Gouda
48 % Fett i.Tr. 100g **0.98**

Weichkäse mit Blauschimmel
„**Blu-Filou**“
65 % Fett i.Tr. 100g **1.98**

Frz. Weichkäse
„**St. Morgon**“
50 % Fett i.Tr. 100g **1.98**

im **L. & D.L.**-Markt Gosbach und Bad Boll

 **LBS**

Landesbausparkasse Württemberg · Bausparkasse der Sparkassen

Unglaublich,
Classic
und
vario

Das neue
Bausparen der
90er Jahre.

Einladung zur
Premiere.
Am 5. Mai
9 - 16 Uhr
in allen LBS-
Beratungsstellen.

Zu gewinnen:
1 Ford-Cabriolet,
10.000 DM
Baugeld und viele
weitere Preise.

LBS und Sparkasse:
Unternehmen der
Finanzgruppe.

LBS. Die Nr. 1
bei der Bau-
sparfinanzierung
in Württemberg.

LBS-Bezirksvertreter
Günther Luplow

Privat:
Telefon (07161) 89283

Beratungsstellen:

Boll
Höfle 2
Telefon (07164) 5081
Montag, Dienstag, Donnerstag
und Freitag 14.30 - 18 Uhr
Samstag 10 - 12.30 Uhr

Deggingen
(Sparkasse)
Telefon (07334) 5571
Jeden Montag
15.30 - 17.30 Uhr

Wiesensteig (Sparkasse)
Telefon (07335) 5058
Jeden Donnerstag
15.30 - 17.30 Uhr

DIE GUTE BRILLE
OOOOOOOOOOOOOOOOOOOO

KONTAKTLINSEN

MAURER

Besser sehen und aussehen

Geislingen, am Sternplatz - Göppingen, Pfarrstraße 6 - Eislingen, Gartenstraße 6

DIE FUNDGRUBE IN 7345 DEGGINGEN



Telefon (07334) 4245, Ave Maria Weg (gegenüber Cafe Krapf)
bietet eine hochinteressante günstige Einkaufsmöglichkeit in Kristall- und Bleikristallgläsern
FÜR DEN GEDECKTEN TISCH:

Garnituren, Bowlensets, Saftkrüge, Vasen glatt und dekoriert, Schalen etc.

Darüber hinaus noch ein breitgefächertes Sortiment weiterer Glasartikel

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr und 14.30 bis 18.00 Uhr, Samstag von 8.00 bis 13.00 Uhr, Mittwochnachmittag geschlossen!